

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



Teilnehmer: 25 Mitglieder  
siehe Anwesenheitsliste

Die Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2017, das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016 sowie der Jahresabschluss 2016 liegen für alle Teilnehmer aus.

**Die Tagesordnung beinhaltet folgende Punkte:**

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Grußworte und Ehrungen
- TOP 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Zahl der stimmberechtigten Teilnehmer
- TOP 4 Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 18. März 2016 (siehe [www.wsv-tangstedt.de](http://www.wsv-tangstedt.de))
- TOP 5 Tätigkeitsberichte
  - des Vorstandes
  - der Spartenleiter/innen
- TOP 6 Bericht des Kassenwartes
- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes
- TOP 8 Entlastung des Vorstandes
- TOP 9 Haushaltsplan 2017
- TOP 10 Anträge: Veränderung der Beitragsstruktur  
Weitere Anträge zur Mitgliederversammlung können nur abgestimmt werden, wenn diese mindestens acht Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden des Wilstedter Sportvereins eingegangen sind.
- TOP 11 Erforderliche Neuwahlen
  - a. 2. Vorsitzender/in
  - b. Schriftführer/in
  - c. ein/e Beisitzer/in
  - d. Ältestenrat
  - e. zwei Kassenprüfer/innen
  - f. Sportwart Fußball  
Sportwart andere Sparten
- TOP 12 Bestätigung der Spartenleiter/innen und deren Stellvertreter/innen
- TOP 13 Verschiedenes

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



**TOP 1**

Volkmar Jank begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass noch nie so wenige Mitglieder auf einer JHV anwesend waren, seitdem er im Amt ist.

Er erklärt, welche Dokumente als Auslagen ausliegen und wünscht allen eine harmonische Versammlung.

Er bedauert, dass er aus der Gemeinde keinen Vertreter begrüßen kann.

Er begrüßt den Ältestenrat Dieter Nötzel und Walter Langenohl. Er fragt sie, ob sie einige Worte sagen wollen, was sie verneinen.

**TOP 2**

Traute Lange übernimmt die Ehrungen. Folgende Mitglieder werden für eine Mitgliedschaft von 25 Jahren geehrt:

- Christian Fuehr
- Nicole Fischer
- Hermann Wutschke
- Dorothea Tannhäuser
- Kathrin Dwinger

Folgende Mitglieder werden für eine Mitgliedschaft von 40 Jahren geehrt:

- Frauke Smeja

Folgende Mitglieder werden für eine Mitgliedschaft von 50 Jahren geehrt:

- Dieter Nötzel
- Rainer Gieland

Volkmar und Volker Rohlfing danken Traute, Birgitt Schröder und Jörg Danzfuss für ihre ehrenamtliche Arbeit im Vorstand und ehren sie mit einem Gutschein. Es war ihnen ein Anliegen, sich bei den Ehrenamtlichen zu bedanken.

Im Gedenken an verstorbene Mitglieder bittet Volkmar um eine Schweigeminute.

**TOP 3**

Die Jahreshauptversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen. Es sind 25 stimmberechtigte Mitglieder anwesend (Anwesenheitsliste in der Anlage).

**TOP 4**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**TOP 5**

Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Volkmar nimmt Bezug zur JHV aus dem letzten Jahr. Er erklärt, dass die Geschehnisse nicht schön, dienlich und nützlich für einen Verein waren. Es gab Vorfälle, die sich ein Verein nicht gefallen lassen könne, weshalb einige Konsequenzen unausweichlich waren. Die fehlende Fußballmannschaft wurde von einer Interimsmannschaft überbrückt und mittlerweile trainiert wieder eine Herrenmannschaft.

Am 18. Oktober 2016 ist Florian Gossow aus dem Vereinsregister ausgetragen worden, nachdem die Zusammenarbeit vorher in gegenseitigem Einvernehmen beendet wurde.

Volkmar erklärt, dass die Zusammenarbeit im Vorstand derzeit gut funktioniert. Zusätzlich hebt er die Arbeit von Martin, Hans und Manni hervor und dankt ihnen.

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



Trotz der Umbaumaßnahmen durch das RioWilstedt wird der Raum Tangstedt auch weiterhin von der Gemeinde vergeben. Es wurde ein aktualisierter Raumplan ausgehängt und es soll auch wieder ein Hallenbuch ausgelegt werden, in das sich jeder Übungsleiter wieder regelmäßig eintragen soll. Die Reinigung des Raumes wird derzeit vom RioWilstedt übernommen.

Volkmar hebt hervor, dass Peter Larsson maßgeblich daran beteiligt war, das RioWilstedt ins Leben zu rufen und eine vollwertige Gastronomie in Wilstedt zu ermöglichen. Die geplante Eröffnung sollte im September stattfinden. Es gab einen Kostenplan, der jedoch nicht eingehalten werden konnte, weil es keine Brandschutzdecke, keinen Fettabscheider und keine ausreichende Gasleitung gab, was noch zusätzlich angepasst werden musste. Zusätzlich musste eine weitere Baugenehmigung beantragt werden, weshalb zusätzliche Verzögerungen entstanden. Die Eröffnung fand im Februar 2017 statt und Volkmar berichtet, dass das Restaurant gut angenommen wird. Besonders auch von jungen Leuten, von denen er hofft, dass sie sich auch in Richtung des Vereins orientieren. Er erklärt, dass es eine sehr harmonische Zusammenarbeit mit den Betreibern ist. Der Verein kann sich auf die Betreiber verlassen und es wird sich an Absprachen gehalten.

Die Betreiber haben ca. 250.000 € investiert und haben einen Zehnjahresvertrag abgeschlossen. Der Vertrag wurde gemeinsam mit der Gemeinde, Volkmar und den Betreibern abgeschlossen. Volkmar geht davon aus, dass es nun für die nächsten zehn Jahre eine vernünftige Gastronomie geben wird, außer es sollte sich die Situation durch politische Veränderungen verändern. Derzeit ist juristisch gesehen nur eine Duldung des Sportvereins in Wilstedt vorhanden und die Fläche könnte somit nicht sofort Bauerwartungsland werden. Es könnte jedoch andere unabsehbare Veränderungen geben.

Die Gemeinde hat 50.000€ genehmigt, die der Verein vorfinanziert hat, wovon nur 40.000 € ausgeschöpft werden konnten, weil 10.000 € nicht mehr vorhanden waren. 95.000€ sind im Haushalt 2017 berücksichtigt worden. Es müssen noch statische Nachprüfungen in diesem Jahr durchgeführt werden, die an diesen Werten noch etwas ändern könnten.

Volkmar freut sich, dass das Restaurant so gut angenommen wird, besonders auch von alteingesessenen Wilstedtern und Tangstedtern.

Die Aktion des Weihnachtsbaumverkaufs wird auch dieses Jahr wieder stattfinden. Im letzten Jahr konnten in die Bürgerstiftung und in die WSV Stiftung jeweils 300 € gespendet werden. Eventuell gibt es für das nächste Jahr eine Kooperation mit einem Förster, sodass es einen größeren Gewinn geben könnte.

Die Bandenwerbung, ebenso die Werbung auf den Bussen wird derzeit überarbeitet. Die Schlüssel für die Busse werden derzeit über das RioWilstedt ausgegeben. Jeder sollte sich ausweisen können, um einen Bus abzuholen, da die Mitarbeiter vom RioWilstedt nicht alle Mitglieder kennen können.

Die Stühle im Raum Tangstedt sollen neu bezogen werden. Es sind 90 Stühle und jeder, der sich beteiligen möchte wird eine Spendenquittung erhalten. Das beziehen kostet pro Stuhl 75 €. Es liegen Formulare aus, mit denen sich jeder mit einer Spende beteiligen kann.

Sönke berichtet, dass ihm von den Mitarbeitern gesagt wurde, dass die Mitarbeiter vom RioWilstedt die Schlüssel nicht mehr ausgeben wollen. Volkmar merkt an, dass er von der angesprochenen Situation gehört hat und dies mit ihm nicht im Rahmen der JHV, sondern hinterher in einem Gespräch klären wird.

Hellen merkt an, dass die Busse sehr dreckig waren, als sie diese das letzte mal genutzt hat. Volkmar bedauert dies, merkt jedoch an, dass häufig die Gegenstände die einem nicht gehören nicht ausreichend geschätzt werden und dementsprechend mit ihnen umgegangen wird. Er erklärt weiterhin, dass Konsequenzen angedacht werden müssen, wenn solche Fälle sich bei

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



einzelnen Nutzern häufen. Die Jugendlichen fahren mit den Bussen umsonst und Volkmar erwartet, dass mit den Bussen verantwortungsvoll umgegangen wird.

Bericht der Spartenleiter

*Jörg Danzfuss – Fußball*

Derzeit gibt es sieben Mannschaften im Jugendbereich, von der F bis zur C-Jugend, die gemeldet sind. In der G-Jugend spielen derzeit ca. 20 Kinder, weshalb diese Jugend in der nächsten Saison aufgeteilt werden soll, von denen dann nur eine am Spielbetrieb teilnehmen wird.

Insgesamt spielen 244 Fußballer im Verein, von denen 130 im Jugendbereich aktiv sind. Jugendliche über die D-Jugend hinaus können nur schwer im Verein gehalten werden. Als Gründe lassen sich die weiterführenden Schulen nennen, die zumeist in Norderstedt liegen und die Spieler sich deshalb umorientieren. Zusätzlich werden die besonders talentierten Spieler vom HSV oder von Eichede abgeworben. Trotzdem ist es das Spiel der Sparte, möglichst eine neue A oder B-Jugend aufzubauen, ob alleine oder in Form von Spielgemeinschaften steht noch nicht fest.

Im Bereich der alten Herren konnte eine neue Spielgemeinschaft mit dem TSV Nahe aufgebaut werden.

In der nächsten Saison wird eine Damenmannschaft installiert werden, die schon einige Male trainiert hat.

Für den Herrenbereich ist Ralf Rath verantwortlich, der derzeit bei einem Auswärtsspiel ist, weshalb Jörg auch hierüber berichtet.

Die 2. Herren hat mit Carsten Riesenberg einen neuen Trainer und spielt in der Kreisklasse B. Ziel ist es, dass längerfristig verletzte Spieler aus der 1. Herren auch in der 2. Herren trainieren können, um Spielpraxis beizubehalten. Ebenso soll ermöglicht werden, dass Spieler aus der 2. Herren auch in die 1. Mannschaft aufsteigen können. Derzeit ist die 2. Mannschaft sehr weit unten in der Tabelle, wird aber nicht absteigen.

Trainer der 1. Herren ist Nico Peters, der eng mit Carsten Riesenberg zusammenarbeitet, was diesen Austausch ermöglichen soll. Die 1. Herren sind derzeit auf Aufstiegskurs und werden mit großer Sicherheit aufsteigen. Um in der Verbandsliga zu bestehen soll die Mannschaft zur nächsten Saison noch verstärkt werden. Enttäuschend ist derzeit die Zuschauersituation, da teilweise nur 15 Zuschauer bei den Spielen anwesend sind. Ein möglicher Grund ist, dass keine Tangstedter in der Mannschaft sind, dies lässt sich derzeit leider nicht ändern oder an dem Versuch, dass die Anstoßzeit auf einen Freitagabend verlegt wurde. In der nächsten Saison wird die Mannschaft wieder Sonntagnachmittags spielen.

*Traute Lange – Damengymnastik*

In der gesamten Gymnastiksparte trainieren derzeit 320 Mitglieder. Im Bereich der Damengymnastik trainieren derzeit sechs Gruppen an vier verschiedenen Trainingsorten.

Bei Irina Edenhader ist derzeit nur noch eine kleine Gruppe am Trainieren.

Montags turnt Hellen im Clubhaus mit ca. 22 Damen und Herren.

Montags findet in der Aula Zumba bei Susi mit 15-16 jüngere Frauen statt.

Bärbel trainiert mittwochs mit ca. 18-20 Frauen in der Aula.

Bei Melanie Pöppel findet mittwochs Zumba mit derzeit 15-16 Frauen statt.

Mittwochs trainiert Hellen eine konstante Gruppe im Bereich der Steppaerobic.

Traute bedankt sich bei allen Übungsleitern und freut sich über die gut funktionierenden Angebote.

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



*Kinderturnen – Volker Heydolph*

Die Sparte ist in vier Gruppen nach aufsteigenden Altersstufen aufgeteilt. Seit Januar 2016 bietet die Sparte wieder Eltern-Kind-Turnen an. Ines konnte als neue Übungsleiterin für diesen Bereich gewonnen werden. Anja trainiert zurzeit die zwei Gruppen danach und Volker trainiert die letzte Gruppe mit Kindern ab 10 Jahren.

Seit Januar 2017 (nach 2 Jähriger Pause) kann wieder Kindertanz donnerstags in der Aula für 4-6 Jährige angeboten werden, worüber Volker sich sehr freut.

Alle Kinder der Sparte haben das Sportabzeichen abgelegt.

Die Website ist jetzt aktualisiert und es kann dort alles eingesehen werden.

*Gerhard Pelzer – Badminton*

Die Sparte freut sich, dass sie gute Trainer im Jugendbereich haben, die es verstehen die Jugendlichen und Schüler am Ball zu halten. Ein Großteil der Jugendlichen ist nahtlos in den Erwachsenenbereich übergegangen. Die Halle ist immer voll und die Sparte hat viele aktive Mitglieder, woraus auch erfolgreiche Leistungen resultieren. Es nehmen immer wieder Kinder am Victor Kids Cup teil. Im letzten Jahr wurden drei Turniere veranstaltet. Die Sparte fühlt sich wie eine große Familie und es macht Spaß, wie engagiert alle mitmachen.

Die Hobbyrunde ist immer noch aktiv und im letzten Jahr sind sie Meister geworden, führen derzeit die Tabelle an und überlegen, ob sie dieses Modell ausdehnen auf weitere Vereine, damit es auch weitere Gegner für die einzelnen Spieler gibt. Ziel ist es möglicherweise in zwei Hobbyrunden zu spielen.

Die jüngeren Mitglieder sollen ausgegliedert werden und es wird eine Ferienpassaktion eben, um neue Mitglieder in diesem Altersbereich zu gewinnen.

*Christian Fuehr – Volleyball*

Die Volleyballsparte ist mittlerweile die zweitkleinste Sparte des Vereins. Alle aktuellen Mitglieder spielen auch aktiv. Mangels der Fernsehpräsenz hat der gesamte Sport einen schweren Stand, sodass viele Vereine Mitgliederschwund in diesem Bereich haben. Die Sparte spielt im Mixed-Bereich. Insgesamt spielen sie drei Turniere pro Jahr. Am 19. März fand zum 23/24 Mal der Tangstedt Pokal statt. Die Mannschaft der Sparte hat dieses Jahr sogar gewonnen und Christian hofft auf steigende Mitgliederzahlen.

*Wilfried Peters – Judo*

Wilfried hat die Spartenleitung wieder von Erik übernommen, da er aus familiären Gründen keine Zeit mehr hat die Spartenleitung auszuführen. Derzeit trainieren vier Gruppen am Freitag in der Aula und weitere Gruppen dienstags bei Michael in der Aula und bei Birgitt im Clubhaus. Die Organisation wird von den Trainern übernommen und Wilfried muss sich wieder in die Strukturen der Sparte einarbeiten. Die Mitgliederzahlen wurden überarbeitet, um die Kosten zu senken. Die Sparte ist derzeit sehr zufrieden.

*Walter Langenohl – Tischtennis*

In der Tischtennissparte sind derzeit sieben Spieler aktiv. Durch einen Ausfall des Leistungsspielers konnte der Abstieg nicht verhindert werden. Im Kreistischtennispokal ist die Mannschaft bisher ungeschlagen (ist nur eine Vierermannschaft). Wenn sich in der Sparte etwas ändern sollte, wird Bescheid gegeben.

*Niels Körner – Leichtathletik*

Die Sparte hat ihr erstes Jahr in der LG Alsternord beendet. Nach einem Jahr war die Mannschaft sehr gut integriert. Die Wettkämpfe finden jetzt nach Hamburg orientiert statt, da dies in der LG Alsternord schon vorher der Fall war. Die LG Alsternord ist einer der wenigen

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



Vereine, die eine gute Mannschaft aufstellen konnte und so auch in der Sprintstaffel die Hamburger Meisterschaft gewinnen konnte. Auch die Mannschaftsmeisterschaften wurden gewonnen. Für die jüngeren Kinder ist es in Hamburg etwas schwieriger, da sie in Schleswig Holstein besser unterstützt wurden und in Hamburg Wettkämpfe erst ab 10 Jahren richtig durchgeführt werden.

Das letzte Jahr ist gut gelaufen. Die Stadt Norderstedt hat sogar die Gewinne der Meisterschaft geehrt. Auch die Senioren können in der LG Alsternord mittrainieren.

Frauke Smeja ergänzt den Bericht der Sparte um einen Bericht über das Ablegen des Deutschen Sportabzeichens. Im letzten Jahr haben 81 Teilnehmer das Sportabzeichen absolviert. Sie freut sich, dass es so viele waren, die auf dieses Ziel hin trainiert haben. Frauke bittet den Verein darum, dass auch sie das neue PC Programm anschaffen, damit auch künftig das Sportabzeichen organisiert werden kann.

Volker ergänzt, dass gewisse Leistungen des Sportabzeichens im Turnen erbracht werden könnten. Er will sich eintragen zu lassen, damit auch in seinem Bereich Teile des Sportabzeichens absolviert werden können.

*Lutz Ehlers – Handball*

Die Handballsparte besteht jetzt seit zehn Jahren im WSV. Schon im letzten Jahr haben sie 500 € gewonnen, was sie auch in diesem Jahr schon wiederholen konnten. Die Übergabe dieses Jahr wird noch stattfinden. Auch am Trikotwettbewerb der Sparkasse Holstein hat die Sparte wiederholt teilgenommen. Eine Mädchenmannschaft hat vor Edeka Waffeln gebacken und Zettel mit einem Hinweis auf die Stimmabgabe verteilt. Hierdurch konnten sie viele Stimmen sammeln, wodurch sie Trikots gewinnen konnten, die in Eutin bei der Landesgartenschau übergeben wurden.

Zum Ende der Saison gab es viele Abschlussfeiern und es wurden verschiedene Turniere besucht. Nach dem HGN-Cup waren zwei Spieler im Krankenhaus und es mussten Spieler aus einer anderen Mannschaft nachgemeldet werden.

Lutz dankt Sönke und seiner Frau für ihre Unterstützung, da Sönke sogar einige Spieler aus Norderstedt abholt, damit sie mit der Mannschaft trainieren können.

In der E-Jugend gab es im vergangenen Jahr eine Mixed-Mannschaft. Die Mädchen waren körperlich unterlegen, aber z.T. schneller. Es ist schwer gegen die großen Handballvereine in der Umgebung zu bestehen, weil diese deutlich besser aufgestellt sind. Wahrscheinlich wird in der kommenden Saison eine D-Jugend aus Jungen spielen. Weiterhin sind einige Turniere für die nächste Saison angedacht.

Spätestens ab 2018 wird der elektronische Spielberichtsbogen eingeführt, weshalb dann zwei Laptops gleichzeitig in der Halle benötigt werden.

Lutz hebt die Zeitmessanlage positiv hervor. Zu Beginn der Saison gab es neue Netze für die Tore, die neu angebracht wurde. Leider sind die Umrandungsleisten hinter den Toren abgebrochen. Lutz hat schon mit Herrn Burmeister gesprochen, der hierfür eine vernünftige und dauerhafte Lösung finden will.

Mit Hilfe der Eltern hat die Mannschaft von Sönke es geschafft, einen neuen Trikotsatz zu beschaffen. Bei dem Lieferanten bekommt die Sparte derzeit sehr gute Konditionen.

Nach einem Heimspiel fand eine Übernachtungsparty in der Turnhalle statt. Die Eltern haben morgens Frühstück gebracht und es war für alle ein schöner Abend.

Sönke ergänzt, dass es einen Elternabend gab, bei dem 12 Eltern teilweise mit Partner anwesend waren – nur ein Elternteil konnte leider nicht anwesend sein – er hebt hervor, dass es toll ist, dass alle da waren –

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



Zusätzlich erwähnt er, dass er gerne zu einem Handballturnier in die Nähe nach Bielefeld fahren würde, da dort ein Benefizspiel mit verschiedenen Handballstars stattfindet. Dies soll als Saisonabschluss für die Mädchen sein. Die Eltern würden das Spritzgeld zahlen und die Sparte hat einen Antrag gestellt, die Busse zu bekommen. Lutz hebt noch einmal die engagierte Arbeit der Eltern hervor.

**TOP 6**

Volker Rohlfing erläutert folgende Punkte (Siehe Anlage):

- Jahresabschlussbilanz: sieht seit 2004 sehr ähnlich aus
- Gewinn und Verlustrechnung: Die Beiträge sind etwas gesunken; Die Zuschüsse kommen im Wesentlichen von der Gemeinde; Besonders Eggers, die Sparkasse Holstein, von Volkmar, das Ehrenamt kennt keine Grenzen u.Ä. als Zuwendungen Dritter
- Anlagenspiegel
- Rückstellungsspiegel
- Entwicklung der WSV Mitglieder: alle Sparten, bis auf die Badmintonsparte, haben an Mitgliedern verloren, was auch die sinkenden Mitgliedsbeiträge erklärt
- Vermögensübersicht der Stiftung: Das Vermögen wächst stetig und der Verein hat bisher bei Investitionen häufig profitiert

**TOP 7**

Maren Möller-Schack, Gerhard Pelzer und Sandra Quade haben die Kasse geprüft. Gerhard Pelzer verliest das Dokument „Kassenprüfung 2017“ (siehe Anlage) und stellt den Antrag, den Kassenwart Volker Rohlfing zu entlasten. Der Kassenwart wird einstimmig, bei eigener Enthaltung, entlastet.

**TOP 8**

Gerhard Pelzer stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wird einstimmig, bei eigener Enthaltung, entlastet.

**TOP 9**

Siehe Anlage. Volker erläutert einige Aspekte:

Es gibt keine wesentlichen Veränderungen zum Vorjahr. Einige Löhne haben sich aufgrund des Mindestlohns nach oben entwickelt. Auch die Preise für Strom, Wasser und Gas haben sich aufgrund der Marktlage verändert.

Durch das RioWilstedt wird es künftig wieder eine Pacht geben, die auch höher sein wird, als die vorherigen.

Volkmar erklärt, dass es Gespräch mit der Gemeinde und ihren Vertretern gab, damit die Gemeinde den Sportverein wieder mehr wahrnimmt und auch finanziell unterstützt. Er sagt, dass der Verein nicht aufgeben wird und die Gemeinde wieder richtig wahrnehmen muss, dass der Sportverein vorhanden ist und auch unterstützt werden muss. Derzeit übernimmt der Verein die Erstellung der Nebenkostenabrechnung, was eigentlich auch durch die Gemeinde übernommen werden müsste. Es ist im Gespräch das Sponsoring zu erweitern, damit der Verein finanziell besser dasteht.

**TOP 10**

Der Vorstand möchte, dass auf dem Sportgelände nicht nur der Tag der offenen Tür und Fußballturniere stattfinden, sondern dass an gemeinsamen Tagen Arbeiten übernommen werden, die eine Arbeitsleistung anstelle einer Beitragserhöhung darstellen. Zum einen soll dies

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



die Vereinsmitglieder zusammenzuführen, zum anderen soll es ermöglichen, dass eine Beitragserhöhung vermieden wird und Arbeiten durch die Mitglieder übernommen werden, die sonst finanziert werden müssten.

Es soll eine Arbeitsgruppe geben, die Überlegungen trifft, wofür ein Arbeitseinsatz geleistet werden könnte. Volkmar fragt Gerhard Pelzer, ob er eine Arbeitsgruppe übernehmen würde. Auf der nächsten JHV würde dann über die Vorschläge abgestimmt werden. Er regt an, dass sich jeder mit Vorschlägen beteiligen kann, die Arbeitsgruppe jedoch nur aus fünf bis sechs Personen bestehen würde.

Der erweiterte Vorstand beauftragt Gerhard mit der Aufgabe. Volker ergänzt, dass die Kosten nicht weniger werden und gehandelt werden muss. Durch die Arbeitsleistung würden Kosten eingespart werden.

Volker hinterfragt die Steigerung des Etats beim Fußball und Volker und Volkmar erläutern diesen kurz.

Hellen regt an, dass ein Sommerfest zusammen mit einem Flohmarkt stattfinden könnte und dadurch neue Mitglieder und auch durch Standgebühren neue Einnahmen generiert werden könnten. Sie findet es wichtig, dass ein Sommerfest gekoppelt mit einer Aktion stattfindet, die Leute anlockt und Einnahmen generiert.

Vom 1. Juli bis zum 8. Juli wird das Fußballturnier stattfinden – der Termin des Sommerfestes/tag der offenen Tür wird in dem Zeitrahmen stattfinden, ein genauer Termin steht aber noch nicht fest.

## **TOP 11**

Gerhard Pelzer wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt. Frauke Smeja und Ulrike Lundt unterstützen Gerhard.

- a. 2. Vorsitzender – Ralf Rath stellt sich zur Wahl (Er ist nicht anwesend – Einverständnis liegt schriftlich vor – siehe Anlage)  
Wird bei 20 Stimmen dafür und 5 Enthaltungen gewählt
- b. Schriftführerin – Yvonne Schröder stellt sich zur Wahl  
Sie wird einstimmig, bei eigener Enthaltung, gewählt.  
Sie nimmt die Wahl an.
- c. Beisitzerin – Traute Lange stellt sich zur Wahl  
Sie wird einstimmig, bei eigener Enthaltung, gewählt.  
Sie nimmt die Wahl an.
- d. Ältestenrat – Alfred Schmücker (Er ist nicht anwesend – Einverständnis liegt schriftlich vor – siehe Anlage), Dieter Nötzel, Walter Langenohl  
Sie werden einstimmig, bei eigener Enthaltung, gewählt.
- e. Zwei Kassenprüfer – Frauke Smeja und Ulrike Lundt stellen sich zur Wahl.  
Sie werden einstimmig, bei eigener Enthaltung, gewählt.  
Sie nehmen die Wahl an.
- f. Sportwart Fußball – Jörg Danzfuss stellt sich zur Wahl  
Sportwart andere Sparten – Birgitt Schröder stellt sich zur Wahl (Sie ist nicht anwesend – Einverständnis liegt schriftlich vor – siehe Anlage)  
Birgitt Schröder wird einstimmig gewählt.



**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



Jörg Danzfuss wird einstimmig, bei eigener Enthaltung, gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**TOP 12**

Traute verliest die Liste der Spartenleiter und deren Stellvertreter. Die Versammlung bestätigt diese einstimmig.

<b>Sparte</b>	<b>Spartenleiter</b>	<b>Stellvertreter</b>
<b>Fußball</b>	Jörg Danzfuss	Ralf Rath
<b>Damengymnastik</b>	Traute Lange	
<b>Kinderturnen/Kindertanz</b>	Volker Heydolph	Anja Burmester
<b>Badminton</b>	Uwe Dittmann	Gerhard Pelzer
<b>Leichtathletik</b>	Niels Körner	Katja Liebler
<b>Tischtennis</b>	Kerstin Ernst	Walter Langenohl
<b>Judo</b>	Wilfried Peters	Birgitt Schröder Natalie Schumann Yvonne Schröder Erik Burmester Oliver Listing
<b>Handball</b>	Lutz Ehlers	Renate Landsberg
<b>Volleyball</b>	Christian Führ	Stefanie Orru

Volkmar dankt allen, auch denen die ein Amt fortführen und wünscht allen eine gemeinsame und gute Zusammenarbeit und keinen Streit.

**TOP 13**

Gerhard Pelzer ist auch Kommunalvertreter und muss heute miterleben, dass von der Gemeinde Tangstedt kein Vertreter anwesend ist. Er betitelt dies als Armutzeugnis und sagt, dass ein Sportverein wertvoll ist und von der Gemeinde hochgehalten werden muss.

Traute berichtet, dass auch beim Seniorenverein niemand von der Gemeinde erscheint.

Lutz findet es traurig, dass er es bedauert, dass heute so wenige Mitglieder anwesend sind. Zusätzlich merkt er an, dass der Reinigungszustand der Turnhalle schlecht ist. Volkmar erklärt, dass sich der Verein aus diesem Grund darum bemüht, dass wenige Menschen die Aufgaben übernehmen müssen, damit auch ein direkter Kontakt hergestellt werden kann. Lutz hinterfragt, ob die Hallenbücher eingesehen und kontrolliert werden. Sönke ergänzt, dass auch die Duschräume in ungereinigten Zuständen häufig vorzufinden sind. Es scheint über

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.  
vom 31. März 2017, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus**



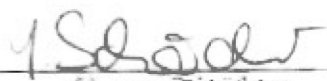
mehrere Wochen nicht richtig gereinigt worden zu sein. Sönke merkt an, dass der Gemeinde mal klar gemacht werden muss, welche soziale Aufgabe der Sportverein leistet und wie wichtig dies für die Gemeinde ist.

Birgitt und Volkmar werden sich darum kümmern, dass die Gemeinde offenlegt, wie oft die Räumlichkeiten gereinigt werden und auch Zuständigkeiten und Ansprechpartner benannt werden, damit eine Kommunikation über mangelhafte Zustände stattfinden kann.

Es hat sich ein Anlieger beschwert, dass nachts in der Turnhalle das Licht brennt. Er berichtet, dass die Sparte bis halb zwölf die Halle nutzt und das deswegen kein Wunder ist.

  
\_\_\_\_\_  
Volkmar Jank  
1. Vorsitzender

  
\_\_\_\_\_  
Volker Rohlfing  
Kassenwart

  
\_\_\_\_\_  
Yvonne Schröder  
Schriftführerin

Sitzungsende: 22:20 Uhr

Anlage